

Werner H. Krause

KOSAKEN und WEHRMACHT

Der Freiheitskampf eines Volkes

Leopold Stocker Verlag
Graz – Stuttgart

INHALT

Vorwort	5
Der Ruf des „Batjuschka General“	7
Ein Plan nimmt Gestalt an	19
Kampf gegen die Widersacher.....	23
Das Massaker von Feodossija.....	31
Kosakenpersönlichkeiten in Mielau.....	39
Die Kosaken in der russischen Geschichte	52
Kosaken verteidigen ihre Rechte	58
Die Stunde des Generals Wrangel	87
Eine eigene Dienststelle für Freiwilligenverbände ...	96
Freiwilligenverbände in der Wehrmacht	116
Aufbruch in Mielau	120
Der erste Kampfauftrag.....	129
Graf zu Eltz gerät in eine gefährliche Situation	135
Kosaken erstmals im Wehrmachtsbericht erwähnt...	143
Tito wird in seinem Felsennest aufgestöbert	156
Eine Ordensverleihung im Luftschutzkeller	166
Wehrmacht und Ustascha geraten aneinander	171
Himmler will Pannwitz für sich gewinnen.....	202
Eine Deklaration um Jahre zu spät	220
Das XV. Kosaken-Kavallerie-Korps entsteht.....	228
Pannwitz wird Felddataman aller Kosakenheere.....	231
Die letzte Attacke der Kosaken	233
Rückführung in deutsches Reichsgebiet	242
Ein Stück Rußland in Italien	248
Die Stunde der Wahrheit bricht an	263

Der Schlußakkord.....	286
Die große Täuschung	292
Lügen bis zum bitteren Ende	298
Anthony Eden als Handlanger Stalins.....	305
Stärker als das Vergessen ist die Erinnerung.....	313
Der Autor	317
Literatur.....	319